

Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
% Ralph Aepler  
+49 174 9240757

Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
23.09. – 25.09.2022

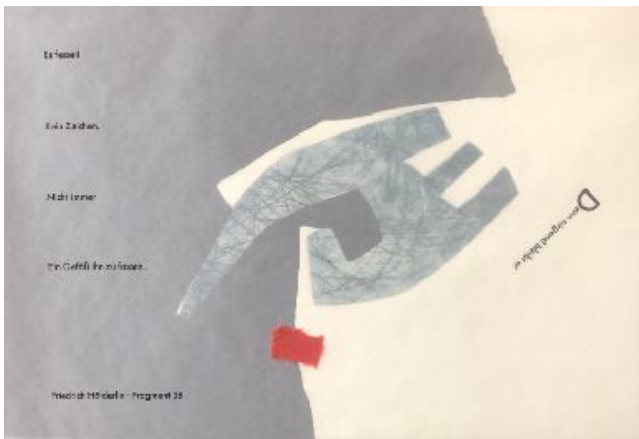
## Pressemitteilung

### **49. Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft in Oldenburg**

Vom 23. bis zum 25. September 2022 veranstaltet die lebendige und mitgliederstärkste Gesellschaft von Buch- und Grafiksammlern der Republik ihr traditionelles Jahrestreffen, dieses Jahr in Oldenburg. Das Treffen richtet sich keineswegs nur an die Mitglieder unserer Gesellschaft, sondern steht auch anderen Buch- und Kunstinteressierten, natürlich auch in und um Oldenburg offen.



Die Anmeldung erfolgt im Landesmuseum, Schlosssaal, am Freitag zwischen 13 und 14:45 Uhr. Hier werden die Tagungsunterlagen, unter anderem eine Grafik von Anja Harms/ Eberhard Müller-Fries ([www.buchskulpturen.de](http://www.buchskulpturen.de)) ausgegeben.



### **Edition fürs Jahrestreffen 2022 für die Pirckheimer Gesellschaft e. V.**

*Anja Harms und Eberhard Müller-Fries:  
»Denn nirgend bleibt er«. Friedrich  
Hölderlin, Fragment 38.*

Farbradierung und Linolschnitt auf  
Hahnemühle-Kupferdruckbüten 230 g/m<sup>2</sup> in  
einem Umschlag aus Transparentpapier mit  
Handsatz, Buchdruck und Collage aus rotem  
Himalayapapier im Format 27 x 39 cm, 80

nummerierte und signierte Exemplare, limitiert für die Teilnehmer des Jahrestreffens.

Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
% Ralph Aepler  
+49 174 9240757

Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
23.09. – 25.09.2022

### ***Freitag***

Der Freitagnachmittag gehört dem Landesmuseum – drei Häuser – ein Museum: Im Herzen Oldenburgs liegen das Schloss, das Augusteum und das Prinzenpalais, die zusammen das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte bilden. Zwei Führungen sind alternativ möglich.

### ***Verborgene Bücher und Nachlassbibliotheken in den Sammlungen des Landesmuseums***

Enthusiasten des modernen Buchs, vor allem der 1920er Jahre sind hier angesprochen. Prof. Rainer Stamm, Direktor des Landesmuseums zeigt Buchbestände aus dem Nachlass des Museumsgründers, des Publizisten und Sammlers Walter Müller-Wulckow und des Gründers der Vereinigung für junge Kunst Ernst Beyersdorff, sowie die verschollene Leihbücherei dieser Avantgarde-Vereinigung.

### ***Die Oldenburger Tischbein-Sammlungen. Arbeiten auf Papier***

Aus dem Nachlass des Goethe-Tischbein wird ein Einblick in den Bestand des Landesmuseums und den Stand der Bearbeitung gegeben.

Beide Veranstaltungen werden jeweils um 15 und um 16:30 Uhr angeboten.

**Parallel** lädt unser Mitglied Eberhard Gaumer – Buchbinderei PappenStil im KreativQuadrat Oldenburg e.V. – am Freitag und am Samstag zu einem Besuch ein. (<https://pappenstil-ol.de>).

In der Werkstatt des Buchbinders und Geografen entstehen Bücher, Mappen, feine Buchbindearbeiten und individuelle Werke, die mit ihrer Optik und Haptik die Sinne berühren. Besondere Papiere, ausgewählte Werkstoffe, teils eigene Überzugspapiere oder buchbindereifremde Materialien lassen schöne Bucheinbände mit Aussage entstehen, Unikate, die auch ausgefallene Thematiken aufgreifen. Dabei ist die Nutzbarkeit immer im Fokus, allerschönste Gebrauchskunst im schönsten Sinne.



**Die Besuche sind am Freitag ab 15 Uhr und am Samstag ab 10 Uhr möglich.**

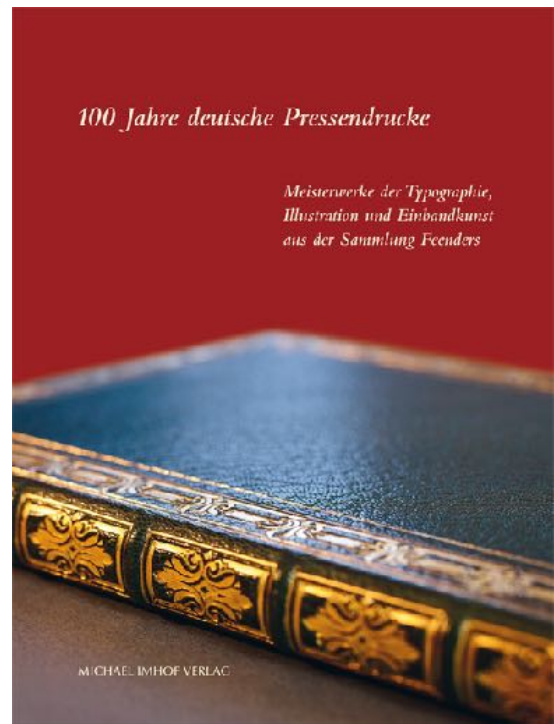
Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
% Ralph Aepler  
+49 174 9240757

Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
23.09. – 25.09.2022

### ***Samstag***

In der Landesbibliothek begrüßen wir am Samstagvormittag um 10 Uhr unsere Mitglieder Christian Hesse und Corinna Roeder.

Die Sammlung Feenders mit seinen Pressendrucke ist mittlerweile Bestandteil der Sammlung der LBB Oldenburg geworden und wird uns durch den Stifter persönlich präsentiert.



Nach einer individuellen Mittagspause starten wir um 14 Uhr mit *drei* Führungen durch das Haus der Landesbibliothek:

*Die erste Gruppe* begibt sich auf einen Rundgang durch die Bibliothek und der Präsentation von Bücherschätzen.

*Die zweite Gruppe* besichtigt die 250 Bände umfassende Aldinen-Sammlung der Landesbibliothek. Die Aldinen – Drucke aus der venezianischen Werkstatt von Aldus Manutius aus der Frühzeit des Buchdrucks – gehören zum Gründungsbestand der Bibliothek, der Sammlung von Georg Friedrich Brandes. Es handelt sich um eine der bedeutendsten bürgerlichen Privatbibliotheken des 18. Jahrhunderts in Deutschland. Die Aldinen werden zurzeit wissenschaftlich untersucht. Dabei stellte sich in Vorbereitung auf unser Jahrestreffen heraus, dass ein Band aus der Bibliothek von Willibald Pirckheimer stammt und von seinem Freund Albrecht Dürer von Hand illustriert wurde! Anlässlich unserer Tagung wird der Band erstmals öffentlich gezeigt werden.

Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
% Ralph Aepler  
+49 174 9240757

Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
23.09. – 25.09.2022

*Die dritte Gruppe* wird persönlich durch die Ausstellung »Wie ist doch alles weit ins Bild gerückt« von Anja Harms und Eberhard Müller-Fries geführt. Elfi Hoppe liest Texte und erläutert die Arbeiten. Beide Künstler arbeiten seit 2011 zusammen. Ihre Werke bewegen sich im Spannungsfeld von bildender Kunst und Literatur. Texte oder Textfragmente sind Basis ihrer gemeinsamen künstlerischen Ausdrucksweise. So entstehen neben Druckgrafik und Künstlerbüchern, raumgreifende, lesbare Buchskulpturen, Arbeiten, die in ihren Ausstellungen zu Raum-bezogenen Installationen verwoben werden.



Vom 1. September bis 23. Oktober 2022 präsentieren die Künstler in der Landesbibliothek Oldenburg einen aktuellen Querschnitt ihres gemeinsamen Schaffens, darunter auch eine große Auswahl ihrer eigenen Künstlerbücher.

Für jede Gruppe sind 45 Minuten geplant und im Anschluss wird gewechselt. Für Getränke und einen kleinen Imbiss ist in der Landesbibliothek gesorgt.

Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
% Ralph Aepler  
+49 174 9240757

Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
23.09. – 25.09.2022

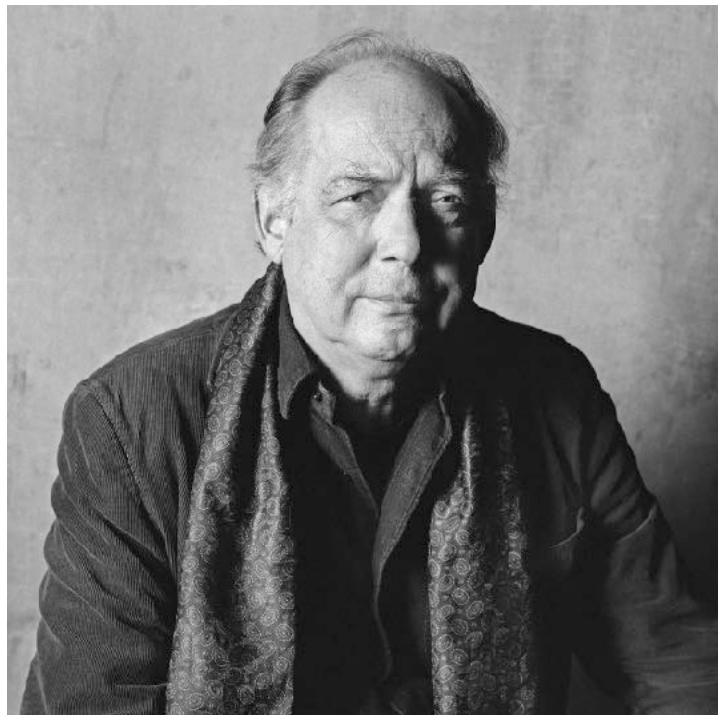
Am Samstagabend um 19 Uhr begrüßen wir im Schlosssaal des Landesmuseums Klaus Modick und Rainer Stamm zu einem unterhaltsamen Gespräch über Bücher, deren Entstehung und deren Zukunft.

Der Oldenburger Schriftsteller Klaus Modick ist der Pirckheimer-Gesellschaft verbunden, seit 2012 seine Übersetzung eines Textes von Robert Loius Stevenson in der „Marginalien“, der Zeitschrift der Bibliophilenvereinigung, erschienen ist.

Den Bücherfreunden, die sich in Oldenburg zu ihrer diesjährigen Jahresversammlung treffen sowie interessierten Gästen präsentiert Modick Essays zu Büchern und ihrer Entstehung. Im Zentrum steht dabei passenderweise die 2016 erschienene Aufsatzsammlung „Ein Bild und tausend Worte. Die Entstehungsgeschichte von ‚Konzert ohne Dichter‘ und andere Essays“.

Die Lesung wird durch Rainer Stamm, den Direktor des Landesmuseums für Kunst und Kulturgeschichte moderiert, der nicht nur Kunsthistoriker, sondern, ebenfalls wie Klaus Modick, studierter Literaturwissenschaftlicher ist.

Als Autor hat Rainer Stamm u.a. die Biografie Paula Modersohn-Beckers und gemeinsam mit Gloria Köpnick 2022 die Biografie „Karl Ernst und Gertrud Osthaus. Die Gründer des Folkwang-Museums und ihre Welt“ sowie den Band der Insel-Bücherei „Franz Marc. Tierschicksale“ verfasst. Im Anschluss gehen wir über den Schlossplatz in den Ratskeller und werden dort unser Festessen, gemeinsam mit unseren Gästen einnehmen.



© Stephan Meyer-Bergfeld

Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
% Ralph Aepler  
+49 174 9240757

Jahrestreffen Pirckheimer Gesellschaft e.V.  
23.09. – 25.09.2022

### ***Sonntag***

Am Sonntag laden wir um 10 Uhr im Schlosssaal zu unserer Mitgliederversammlung. Damit endet der offizielle Teil unseres Jahrestreffens. Individuell besteht die Möglichkeit, weitere Höhepunkte der Stadt zu besuchen.

Das Landesmuseum bietet zum Beispiel noch eine allgemeine Schlossführung an, oder eine Führung durch die Galerie Moderne Meister im Prinzenpalais oder Führung durch die Abteilung Kunstgewerbe und Design (darin auch: Willy Fleckhaus' Gestaltung der edition Suhrkamp)

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an mich.

Herzlichst Ihr

Ralph Aepler  
Vorsitzender des Vorstandes